

Anfrage

Blumenstrasse als Durchgangsstrasse?

Die Gemeinde Binningen plant den Bau einer zusätzlichen Brücke über den Birsig in der Verlängerung der Blumenstrasse. Die Blumenstrasse soll so mit dem Schafmattweg verbunden werden. Die ruhige Quartierstrasse mit Kindergarten droht dadurch zur vielbefahrenen Durchgangsstrasse zu werden. Auslöser für den Brückenbau sei die vom Kanton verlangte Aufhebung des Bahnübergangs (Tram 10/17) am östlichen Ende der Blumenstrasse.

Dies alles geht aus dem kürzlich durchgeführten Mitwirkungsverfahren hervor. Die Anwohnerinnen und Anwohner sind stark beunruhigt und wehren sich – u.a. mit einer an den Gemeinderat gerichteten Petition – gegen den Brückenbau.

Ich bitte den Gemeinderat um Auskunft zu den folgenden Fragen:

1. Weshalb will die Gemeinde gegen den Willen der Anwohnenden eine solche Änderung umsetzen?
2. Was gibt es für Alternativen?
3. Was sind die Konsequenzen, wenn die Brücke nicht realisiert wird (z.B. nach einer negativen Referendumsabstimmung) und dann auch der Bahnübergang nicht aufgehoben werden kann?
4. Wie wird die Blumenstrasse erschlossen, wenn die BLT die Tramhaltestelle Bottmingermühle konform zum Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) umgestaltet hat?
5. Was wird die Brücke kosten und wann kommt das Geschäft in den Einwohnerrat?

Binningen, 18. März 2021



Luzi Jehle